

# Dez. 4 Bau und Verkehr

## Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1051/23

Titel der Drucksache

Rad+ Partner-Kommune Erfurt

Öffentlichkeitsstatus der Stellungnahme

öffentlich

### Zutreffendes bitte auswählen und im Feld Stellungnahme darauf Bezug nehmen:

- |   |       |
|---|-------|
| Ist die rechtliche Zulässigkeit des Antrages gegeben?     | Ja.   |
| Stehen personelle und sächliche Ressourcen zur Verfügung? | Nein. |
| Liegen die finanziellen Voraussetzungen vor?              | Nein. |

### Stellungnahme

Die Stadtverwaltung hat bereits im vergangenen Jahr informelle Gespräche mit der Deutschen Bahn über das "Rad+" System geführt.

### Zum Hintergrund:

Der Stadtverwaltung liegen vergleichsweise wenige Verkehrsdaten im Bereich des Radverkehrs vor. In der Vergangenheit wurden diese vor allem über punktuelle Zählstellen oder manuelle Zählungen und Beobachtungen erfasst. Mit der Nutzung der Rad+ App werden die Fahrten der Nutzer digital erfasst und über ein Portal zur Verfügung gestellt. Die Deutsche Bahn ist mit ihrem Rad+ System dabei nicht der einzige Anbieter. So gab es in der Vergangenheit auch schon Vorstellungen von weiteren Anbietern, wie z.B. Bike-Citizens oder Klima-Taler. Die Kosten für diese Kooperationen sind nicht unerheblich. So kostet die Partnerschaft mit der Deutschen Bahn ca. 45.000 € für zwei Jahre.

Die zur Verfügung gestellten Daten sind bei allen Anbietern sehr informativ. Anhand von Heat-Maps kann zum Beispiel die Radverkehrsdichte nachvollzogen werden. Weiterhin sind Auswertungen über Geschwindigkeiten, Quell-Ziel-Beziehungen oder Wartezeiten möglich.

Neben den zuvor genannten kommerziellen Anbietern, gibt es auch die Möglichkeit diese Daten im Rahmen der Stadtradeln-Kampagne zu erwerben. Dank einer Förderung des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) bestand die Möglichkeit der kostenfreien Beschaffung. Im Vorfeld wurden die Teilnehmenden der Stadtradeln-Kampagne dazu aufgerufen, ihre Weg per App zu erfassen. Diesen Aufruf folgten im Jahr 2022 1066 Personen innerhalb der dreiwöchigen Stadtradeln-Kampagne. Dabei konnten durch 19.147 Fahrten 92.690 km Wege aufgezeichnet werden. Diese Daten wurden durch die TU Dresden aufgearbeitet und der Stadtverwaltung im Februar 2023 zur Verfügung gestellt. Auch im Rahmen der Stadtradeln-Kampagne 2023 ruft die Stadtverwaltung zur Aufzeichnung der Wege per App auf.

Der Stadtverwaltung liegen erstmalig detaillierte digitale Radverkehrsdaten über das gesamte Stadtgebiet vor. Durch die erneute Förderung des BMDV wird das Tiefbau- und Verkehrsamt die Stadtradeln-Daten für 2023 erneut beschaffen. Eine weitere Erfassung über einen anderen App-

Anbieter ist daher nicht notwendig.

Der Gamification-Faktor ist nachvollziehbar und kann durchaus weitere Menschen für den Radverkehr begeistern. Allerdings erachten wir die preisintensive Kampagne als nicht zielführend. Der größte Nutzen für die Stadtverwaltung, die Bereitstellung von Radverkehrsdaten, ist bereits durch die Stadtradeln-Daten erfüllt.

Änderung des/der Beschlusspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:

Anlagenverzeichnis

Bärwolf  
Unterschrift Beigeordneter

17.05.2023  
Datum